Die Schulleitungen berichten über die coronabedingte Situation an ihren Schulen. Die derzeitige Belastung für das Lehrpersonal, Eltern und Schüler/innen sei enorm hoch. Die Lehrer/innen würden teils auch in der Notbetreuung eingesetzt und seien mit sehr hohem Engagement dabei. Der Kontakt zu den Schülern/innen werde z. B. über Microsoft Teams gehalten, allerdings könne das den Präsenzunterricht nicht ersetzen. Die sozialen Kontakte seien nicht gegeben. Auch sei die Befürchtung hoch, dass bei den Schüler/innen ein hoher Nachholbedarf des Unterrichtsstoffes entstanden sei. In den Sommerferien wäre deshalb ein außerschulisches Bildungsangebot, vom Land NRW incl. Teilfinanzierung, geplant. Die Schulen seien gut mit Masken und Schnelltestst ausgestattet. Mit der Zusammenarbeit zwischen den Schulen und der Stadtverwaltung wären die Schulleitungen zufrieden.

Der Ausschussvorsitzende Schulte stellt den Antrag, dass der Schulausschuss sich für die ausgesprochen gute Arbeit in der Pandemiezeit bei den Schulen, insbesondere bei den Lehrkräften, Schüler/innen und Eltern, bedanke.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Ausschussvorsitzender Schulte bittet die Schulleitungen, den Dank im Namen des Schulausschusses den Lehrkräften mitzuteilen.